

Kommentar zur Gelderlandschau

Ein großes Kompliment!

In den Monaten vor der Bundesausstellung habe ich mehrmals bezweifelt, ob es dort in Wijchen alles in Ordnung sein könnte. Vor allem die Berichte über die Anzahl der Arabischen Trommeltauben, die der deutsche Spezialclub in einer Gedenkausstellung an Harrie Arbeider schickte, ließen mich das Schlimmste in Bezug auf die Zahlen im Vergleich zum Raum befürchten.

Es stellte sich heraus, dass nicht weniger als 670 Arabische Trommeltauben zu einer Gesamtzahl von 2500 Ziertauben geschickt wurden. Als sich herausstellte, dass wir mit dieser Zahl die größte der beiden Hallen als Ganzes bekommen würden, wurde meine Sorge viel kleiner. Es blieb jedoch die Erkenntnis, dass für eine Bundesschau, die eine Stahlkarte der hier gehaltenen Sorten sein muss, es nicht ganz ein ausgewogenes Bild vermittelt, wenn ein Viertel der Inschriften von Tieren einer Rasse existieren.

So viel zu meinen Überlegungen im Voraus. Als ich jedoch am Freitag an der Inspektion teilnehmen durfte, verschwanden meine Vorbehalte wie Schnee vor der Sonne. Die Leute der Gelderland-Schau hatten diese Ausstellung in der Halle sehr schön vorbereitet. Die Ausstellung strahlte Ruhe aus und das Setup sah attraktiv aus. Vielen Dank an alle, die das geleistet haben!

Positiv war auch die Teilnahme an der Clubschau des deutschen Spezialclubs der Arabischen Trommeltauben anlässlich der Harrie Arbeiter Gedächtnisschau. Dies war keine regelmäßige Club-Show, auch nicht wegen der besonderen Erinnerung an Harrie. Dies war eine Show, deren Mitglieder beider Vereine genau anzeigten, worum es in unserer Liebe geht: Freude und Freude an unseren Tauben. Die Banner links und rechts reihen sich klar und deutlich mit ihren Inschriften an: Miteinander können die Tauben genießen. Und das nicht nur in den Käfigen, sondern auch untereinander bei der Trommelmeisterschaft und in ihren Freundschaften untereinander und mit Dritten.

Ein weiterer besonderer Club, der eine Visitenkarte für unsere Liebhaberschaft ist! Mit solchen besonderen Vereinen, und wir können uns auch um den Ringlager Club und das SIS kümmern, kann es nicht schwer sein, dem Außenstehenden zu erklären, was ein Mehrwert für Taubenhaltung und Besuche als Shows bedeuten kann.

Wir alle müssen das tun, weil wir es nicht Den Lonern überlassen können!

Thom Laming

Anmerkung von Kurt Süselbeck

MIT EINEM ÜBERSETZUGSPROGRAMM IN DEUTSCH ÜBERSETZT.